

Presseinformation



24. Januar 2012

Christian Dürr MdL
Fraktionsvorsitzender
Tel.: 04222 - 400 0850
Fax: 04222 - 400 0860

E-Mail:
christian.duerr@lt.niedersachsen.de
Internet: www.christian-duerr.de

Informative „Kaffeefahrt“ zum Landtag

Brookdamm 40
27777 Ganderkesee

Ganderkesee/Hannover: Einen interessanten Landtagsbesuch erlebte eine Gruppe politisch Interessierter aus Ganderkesee und Umgebung, die vom FDP - Fraktionsvorsitzenden Christian Dürr nach Hannover eingeladen wurden. Sie besichtigten nicht nur den Landtag, sondern auch den NDR und die Markthalle.

Bei mildem Winterwetter brach die Gruppe gegen 08.30 Uhr nach Hannover auf. Da kein Stau auf der Autobahn die Fahrt behinderte kam die Gruppe sehr früh in Hannover an. Deshalb wurde ein kleiner Spaziergang am Marschsee eingeschoben, bevor es dann zum Aufwärmen in den Norddeutschen Rundfunk ging. Bei einer zweistündigen Führung durch die verschiedenen Abteilungen des NDR wurde den Gästen vieles geboten. Man konnte dem Orchester beim Einspielen im großen Sendesaal lauschen und auch der Plattenkiste live zuhören. Viele Gäste wären am liebsten gleich mit ins Studio gegangen. Als dann auch noch Julia Voigt die Gruppe zu einem Besuch in der Plattenkiste ermunterte, wurden schon die ersten Pläne geschmiedet. Auch der anschließende Besuch des Fernsehstudios wurde sehr Interessiert verfolgt. Alle waren sehr über die Größe des Studios verwundert und nahmen sich für den nächsten Abend den NDR als Pflichtprogramm vor. Danach stärkte man sich in bei einem kurzen Besuch in der Markthalle. Als nächster Programmpunkt stand dann der Landtag an. Hier sahen die Besucher dann einen Film über die Arbeit der Abgeordneten. Anschließend ging es auf die Besuchertribüne und die Gruppe erlebte eine Plenarsitzung mit.

Aus aktuellem Anlass ging es dann in der einstündigen Diskussion mit den Abgeordneten Christian Dürr, Ansgar Focke, Axel Brammer und Ina Korter auch um das Thema Wulff. Aber auch die Umweltpolitik und weitere Themen beschäftigte die Gruppe sehr und die Abgeordneten gaben ihre Antworten. Ihnen wurden in mehreren Bereichen Änderungswünsche mit auf dem Weg gegeben. Leider war die Zeit viel zu schnell vorbei, denn es waren noch lange nicht alle Fragen beantwortet. Daher wurde dann auch auf der Heimfahrt fleißig weiter diskutiert. Für die meisten Besucher hatte dieser Tag ganz neue, andere Einblicke in die Politik gegeben. Und als es dann im Bus auch noch Kaffee und Kuchen gab, waren alle wunschlos glücklich und fuhren mit vielen neuen Eindrücken und einem neuen Kuchenrezept in Richtung Heimat.

Mit freundlichen Grüßen,
Marion Vosteen

